

Bisamberg

und Klein-Engersdorf

Leistbares, klimafreundliches Wohnen anstatt Luxusbeton

Die Luxusverhüttelung ist von der ÖVP in Bund, Land und in den Gemeinden in den vergangenen 20 Jahren massiv gefördert worden. Dafür bekommt die ÖVP auch Wahlkampfspenden von Immobilienhain, die ihre millionenschweren Wahlkämpfe und Inseratenkampagnen finanzieren.

Auf der Strecke bleibt die Bevölkerung, denn jetzt kann sich nicht einmal mehr die Mittelschicht Wohnraum in Bisamberg leisten. Das Wohnprojekt am Wudernitzgraben (Musik-Kreativ-Meile) ist ökologischer Raubbau (uralte Bäume wurden zu Dutzenden gefällt), teuer, dafür aber nicht einmal im Passivhausstandard gebaut, also nicht zukunftstauglich.

Ausuferndes „Zubetonieren“ mit Luxuswohnungen für die Anleger führt zu unerschwinglichen Wohnungsmieten und Preisen – oder sie bleiben gleich leerstehend.



GR Johann Strem, SPÖ-Vorsitzender gfGR Martin Kernreiter und GR Fabian Beutel kämpfen gegen den Wohnungswucher an.

Bezahlbares Wohnen wird die Frage der nächsten Jahrzehnte sein. Wir brauchen in Bisamberg keinen Flächenfraß mehr, sondern mehrgeschossigen Wohnbau, der im Passivhausstil errichtet wird, keine fossilen Energien zum Heizen und Strom benötigt, und mehr Parkan-

lagen mit der Möglichkeit, auch in Hochbeeten selbst Obst und Gemüse zu züchten.

Die Bundes- und Landesgesetze für Wohnbau und Flächenwidmung gehören endlich geändert, es darf in Klimakrisenzeiten nur ökologisch nachhaltigen, leistbaren Wohnbau mit Erhalt von Naturflächen geben.

Finanziert werden soll dies durch unsere Wohnbaufördermilliarden, die jeder Steuerzahler einzahlt.

Die ÖVP Niederösterreich verwendet unsere Wohnbaufördermilliarden derzeit zum Stopfen von Budgetlöchern, leider aber nicht für junges und generationenübergreifendes, leistbares Wohnen.

Die Wählerinnen und Wähler können das ändern!





OFFEN GESAGT

von Martin Kernreiter
martin.kernreiter@aon.at

Luftreiniger für unsere Bildungseinrichtungen

Die zuständigen Verantwortlichen sollten dringend den Ankauf von Luftreinigungsanlagen überlegen. Auch wenn der Herr Gesundheitsminister und zahlreiche NÖ Lokalpolitiker*innen meinen, Corona sei für Kinder – auch bei mehrfacher Infektion – ungefährlich, so häufen sich die Long-Covid-Fälle auch bei Kindern.

Es gibt umfangreiche Studien dazu, dass Luftreinigungsanlagen in Bildungseinrichtungen sehr viel Sinn machen.

Wir haben zwar CO₂-Messgeräte, aber es fehlen die Luftreinigungsgeräte, die die Virenlast in den Klassenzimmern und Kindergartenträumen gering halten würden. Auch für Pollenallergiker sind diese Geräte sehr effektiv.

Gemeinden wie Traiskirchen haben längst vorgezeigt, dass diese Schutzmaßnahme für unsere Kinder Sinn macht.

Auch wir in Bisamberg werden den Gemeinderat damit befassen. Es wurden schon kostspieligere Projekte umgesetzt. Daher sollte uns die Gesundheit unserer Kinder diese Investition wert sein.

Bei einigem Bemühen könnten unsere Kinder im Herbst vielleicht etwas länger ohne Maske auskommen oder im Kindergarten zumindest etwas länger das Gesicht ihrer Pädagoginnen ohne Maske sehen können.

Wir werden uns dafür engagieren.

Hochwasserschutz

Der Starkregenschutz Bisamberg geht ins Finale und zukünftige Ereignisse zum Schaden des Ortes und der Bevölkerung sollten hoffentlich dann hintangehalten werden können.

Das Auffangbecken beim Parkplatz Gamshöhe ist fertiggestellt. Der Parkplatz wurde, wie von der SPÖ gefordert, derart umgestaltet,

dass Wasser schon in diesem Bereich versickern kann.

Bei der Lourdesgrotte ist das Auffangbecken kurz vor der Fertigstellung.

Die Anlage hinter dem Fischer-Heurigen fehlt noch.

Hier einige Bilder der ergriffenen oder noch ausstehenden Maßnahmen.



Impressum & Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber und Eigentümer (zu 100 %): SPÖ Bezirksorganisation Korneuburg, Bahnhofplatz 9, 2000 Stockerau. e-mail: korneuburg@spoe.at. **Bezirksparteivorsitzender:** StR Martin Peterl, **Bezirksgeschäftsführer:** Heinz Scheele. **Druck:** Riedeldruck, Bockfließer Straße 60-62, 2214 Auersthal. **Redaktion:** SPÖ Bisamberg, Martin Kernreiter, Korneuburger Straße 89, 2102 Bisamberg. **Grundlegende Richtung:** Die Zeitung der SPÖ ist ein Diskussions- und Informationsorgan der Sozialdemokratischen Partei Österreichs und will einen Beitrag zum freien politischen Diskurs und zu einer umfassenden und kritischen politischen Information der Öffentlichkeit leisten.

nimmt Gestalt an



Was werden unsere Kinder und Enkel über uns sagen?

40 Jahre haben wir die bevorstehende Klimakatastrophe ignoriert, den Kopf in den Sand gesteckt, Ausreden gesucht, warum alle anderen anfangen sollen, nur wir nicht – oder überhaupt geleugnet, dass eine Klimakatastrophe kommen könnte.

40 Jahre zügelloser Kapitalismus und Neoliberalismus und Raubbau an Natur und Ressourcen.

Machen wir so weiter, ignorieren wir Hitze, Dürre, Unwetterkatastrophen und das Leiden der Menschen außerhalb Europas, die schon ihre Lebensgrundlagen verloren haben, oder handeln wir?

Die Industrie und Wirtschaft hat nichts gelernt, alte Eliten bremsen jede positive Entwicklung.

Wir müssen dagegenhalten!

Wir können noch etwas zum Positiven verändern!

Werden wir für unsere Kinder auf fossile Energie verzichten, unser Mobilitätsverhalten und unser Kaufverhalten ändern, Geld für alternative Energieformen ausgeben, ein ruhigeres Leben mit Bahnreisen in Europa verbringen, anstatt um die Welt zu hetzen? Werden wir regional handeln, auf Glyphosat & Co. verzichten, aufforsten und begrünen und unnütze Asphalt- und Betonflächen renaturieren, Gründächer, Grünfassaden und mehr Parkanlagen anlegen, weniger Fleisch essen, dafür in Bio-Qualität?

Oder zerstören wir in unserer Gleichgültigkeit und Bequemlichkeit die Zukunft der nächsten Generationen?

Noch ist es unsere Entscheidung, ohne rasches und weitreichendes Handeln ist schon in 10 Jahren das 2-Grad-Ziel nicht mehr zu erreichen, und die Katastrophe nimmt unaufhaltsam ihren Lauf.

Überdachte Bus-Haltestellen – bitte warten!



Es bewegt sich, obwohl Gelder im Gemeindebudget 2020 beschlossen wurden, leider weiterhin nichts in Sachen Überdachung von Bushaltestellen.

Außerdem ist die Verkehrswende in Bisamberg noch nicht angekommen. Weder beim Komfort der Fahrgäste (Überdachungen Buswartehäuser) noch beim Angebot des VOR für Klein-Engersdorf.

Klein-Engersdorf wird am Wochenende mit Bussen nicht angefahren.

Gerasdorf ist jetzt im Bezirk, da hätten wir uns schon eine leistungsfähige Anbindung von Gerasdorf an die Bezirkshauptstadt erwartet, abgesehen vom ISTMOBIL.

Mit einer Stärkung der SPÖ bei den Landtagswahlen besteht auch eine Chance auf besseren Öffi-Ausbau in Klein-Engersdorf und besseren Bedingungen in ganz Bisamberg.

Keine Woche ohne KIPP

KIPP steht für Korruption, Inserate, Postenschacher und Pannen.

Das sind die wöchentlichen Nachrichten, mit denen sich die ÖVP auseinandersetzen muss.

Handlungsfähig ist diese Regierung kaum noch!

„Teuerung stoppen“: Unterschreiben auch Sie die Petition!

Die Inflation geht in Richtung 10 Prozent, zu Beginn der Heizsaison ist abermals mit einem kräftigen Anstieg der Gas- und Heizmaterialpreise zu rechnen. Machen Sie Ihrem Unmut Luft – unterschreiben Sie die Petition „Teuerung stoppen“: <https://noe.spoe.at/petitionen/teuerung-stoppen>

volkshilfe.

**BESTENS
BETREUT**

FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN

- Mobile Pflege und Betreuung (Heimhilfe)
- Essen zuhause
- Notruftelefon
- Beratung z.B. Pflegegeld, Demenz
- Mobile Therapie
- HausFußpflege**
- 24 Stunden Betreuung*

Immer für Sie erreichbar

☎ 0676 / 8676

www.noe-volkshilfe.at



Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH bzw. **persönliche und technische dienstleistungen GmbH (nicht ISO-zertifiziert) erbracht. © Juni 2017

Bisamberg & Klein-Engersdorf



Ehrung für René Sellmeister

Beim Sommerempfang der SPÖ Bezirk Korneuburg erhielt das Bisamberger Vorstandsmitglied und ehemaliger Gemeinderat René Sellmeister eine hohe Auszeichnung verliehen: Die silberne Ehrennadel des Gemeindevertreterverbandes Österreich als Dank für seine Tätigkeit als Gemeinderat. Die Auszeichnung wurde von GWV-Präsident Rupert Dworak, LHStv. Franz Schnabl, Kinderfreundevertretendem NR Andreas Kollross und der Weinviertler Nationalrätin Melanie Erasim vorgenommen. Am Bild oben: NR Melanie Erasim, René Sellmeister, LHStv. Franz Schnabl, GWV-Präsident Rupert Dworak, Bezirksgeschäftsführer Heinz Scheele, Bezirksvorsitzender Martin Peterl, Bezirks-GWV-Vorsitzender Alexander Vojta und NR Andreas Kollross.



Verkehrsberuhigung in Bisamberg gefordert



Zum Thema Verkehrsberuhigung bei der Ortseinfahrt von Bisamberg hatten wir einen Brief an die Bezirkshauptmannschaft Korneuburg versandt. Es gab bis jetzt allerdings keinerlei Reaktion der Bezirkshauptmannschaft, hier wird im Herrschaftsstil der ÖVP offenbar kein Bürgerservice geboten.

In Zeiten extrem hoher Ölpreise und der bevorstehenden Klimakrise heißt es handeln.

Daher fordert die SPÖ weiterhin eine Geschwindigkeitsreduktion im Bereich zwischen dem Billa-Kreisverkehr und dem Gemeindeamt auf der Hauptstraße.

Mit der ÖVP im Land Niederösterreich sind aber keine Verbesserungen der Sicherheit möglich, sie sind offenbar mit Eigenwerbung und den eigenen Korruptionsskandalen beschäftigt.

Das KinderPROgramm für Niederösterreich!



Scanne mich.

Wir wollen mit dem „KinderPROgramm“ der SPÖ NÖ einen **Meilenstein** in der niederösterreichischen **Familienpolitik** setzen. Das **Wohl** unserer **Kleinsten** und das **Wohl** der niederösterreichischen **Familien** steht im Zentrum. Der **letzte** substanzielle **Schritt** im Bereich der Kindergärten wurde in unserem Bundesland im Jahr **2008** gesetzt – mit der **Reduktion** des Alters auf **2,5 Jahre** für die Aufnahme in die Landeskindergärten.

Wir Sozialdemokraten:innen sind davon **überzeugt**, dass es höchst an der **Zeit** ist, den Kindern, Eltern und Großeltern ein von Grund auf neu konzipiertes **Kinderbetreuungsmodell** in Niederösterreich anzubieten. Die Eckpunkte: Mehr **Quality-Time** mit ihren Kindern, bessere **Vereinbarkeit** von Job und Familie sowie eine finanzielle Entlastung des Familienbudgets. Wir freuen uns, Ihnen das „KinderPROgramm“ der SPÖ NÖ vorstellen zu dürfen.

Das „KinderPROgramm“ der SPÖ NÖ

Schritt 1:

Ab dem Kindergartenjahr 2023/2024

- Aufnahme in die NÖ Landeskindergärten ab dem Alter von 2 Jahren (aktuell 2,5 Jahre)
- kostenlose Nachmittagsbetreuung in den NÖ Landeskindergärten
- Abwechslungsreiches & ausgewogenes Verpflegungsangebot (= „Tut gut!“-zertifiziert)
- mindestens 45 Stunden pro Woche (Mo-Fr) geöffnet
- an 4 Tagen pro Woche mindestens 9,5 Stunden geöffnet
- maximal 25 Schließtage pro Jahr

2. Schritt:

Ab dem Kindergartenjahr 2025/2026

- Ausbau der Kleinkindbetreuung ab 1 Jahr
- Finanzierung der Kleinkindbetreuung übernimmt das Land NÖ
- mindestens 45 Stunden pro Woche (Mo-Fr), an 4 Tagen mindestens 9,5 Stunden geöffnet
- maximal 25 Schließtage pro Jahr

SPÖ
Niederösterreich

Bisamberg & Klein-Engersdorf

Wo bleiben die Rad-Schnellwege?

Wir fordern einmal mehr, dass sichere Mobilität in unserer Gemeinde und bei den Nachbarn schneller umgesetzt werden muss. Wir brauchen Rad-Schnellverbindungen zwischen wichtigen Punkten und keinen Radwege-Fleckerlteppich.

Wir haben in der letzten Ausgabe in unserer Zeitung den Radweg Korneuburger Straße (Straßenquerung) thematisiert und auch im Gemeinderat angesprochen. Nun sollen im Rahmen einer Verkehrsverhandlung Lösungen gefunden werden.

Unfälle sind noch keine passiert, gefährliche Situationen gab es nicht nur einmal.

In Bisamberg fehlt nach wie vor ein Plan für den Ausbau der Radwege.

Die ÖVP verschläft schon seit zehn Jahren eine positive Weiterentwicklung.

Wir haben gehofft, da die Landtagswahl naht, dass zumindest Ankündigungen kommen.

Die SPÖ bringt immer wieder Vorschläge ein, die ÖVP steht auf der (Fahrrad-)Bremse!

Klima-Spielebus in Bisamberg

Im Rahmen des Bisamberger Ferienspiels wird am 18. August 2022 der Klima-Spielebus der Kinderfreunde in unsere Gemeinde kommen. Angeboten werden tolle Spiele, Basteln und natürlich auch eine Wissenserweiterung zum Thema Klimaschutz. Damit auch die Jüngeren bei Klimathemen mitreden können. Übrigens: Auch eine Schminkstation ist geplant.



Die Kinderfreunde
BISAMBERG

Familienfest

Spielplatz
Setzgasse
in Bisamberg

Am SONNTAG
18. 9. 2022
14.30 bis 17:30 Uhr

Bitte die zu diesem Zeitpunkt geltenden Covid-19-Regeln beachten!

Der Klimabus kommt!

Spielebus und Luftburg der Kinderfreunde!
Für Speisen und Getränke ist gesorgt

SPÖ
BISAMBERG
KLEIN-ENGERSDORF

Bisamberg & Klein-Engersdorf



Weniger Werbung - mehr für die Menschen!

Wir zahlen mit übersteuerten Strompreisen Inserate und Wahlkämpfe von Parteien, die sich das Geld von Landesenergieversorgern holen, die zu 100 % im Besitz der Steuerzahler sind. Es reicht eine Gesetzesänderung, und sofort werden die Milliardengewinne der Landesenergieversorger kleiner, aber auch die Preise für Strom viel niedriger und leistbarer. Darum sagen wir: „Strompreis-Stop – Jetzt!“
Am Bild: SPÖ-Vorsitzender gfGR Martin Kernreiter, GR Fabian Beutel und GR Johann Strem.

SPÖ-Landespartei-vorsitzender LHStv. Franz Schnabl fordert:

„Schluss mit hohen Stromrechnungen, die das teure Erdgas als Berechnungsgrundlage haben!

Warum sollen Bürgerinnen und Bürger einen hohen Preis für Ökostrom bezahlen, obwohl Wind, Wasser und Sonne überhaupt nicht teurer geworden sind?

Die Schweiz macht es vor: Mit einer Inflation von nur 2,9 % im Mai wird das Schweizer Modell zu einem Vorbild.

Daher fordern wir eine Entkopplung des Ökostroms vom teuren Erdgas-Preis und eine faire Berechnung.

Strompreise runter - jetzt!



**Wir wünschen allen Bürger*innen einen erholsamen Sommer,
einen schönen Urlaub und den Schüler*innen tolle Ferientage!**